

Rückblick 2008

Geschichtsverein Prümer Land e. V.

Mundartnachmittag begeistert

Gedichte, Sketche und Erzählungen: Der traditionelle Mundartnachmittag des Geschichtsvereins Prümer Land begeisterte die Besucher.

Die AG Mundart des Geschichtsvereins unter Leitung von Hans Josef Nellessen hatte im Vorfeld mit einem neu zusammengestellten Programm gelockt und damit den Erfolg auf ihrer Seite gehabt. Denn 150 Besucher drängten in die Kundenhalle der Prümer Volksbank, um die mal lustigen, mal nachdenklich stimmenden Erzählungen und Gedichte in Eifeler Mundart zu hören. Umrahmt wurden die einzelnen Textbeiträge von Liedern in Prümer Mundart, die die Gesangsabteilung der AG unter Leitung von Fritz Recht zum Besten gab. Die Wortbeiträge, die zum Teil für eine regelrecht ausgelassene Stimmung sorgten, stammten aus den Eifelorten Habscheid, Mürlenbach, Plütscheid, Steffeln und natürlich zum Großteil aus Prüm. Für zwei Stunden wurden so bei den Besuchern schöne Erinnerungen an vergangene Zeiten wach. „Wir haben mit dem Mundartnachmittag bewiesen, dass Mundart niveauvoll und voller Kraft weiterlebt. Die Besucher waren alle äußerst zufrieden“, zog Geschichtsvereins-Vorsitzender Volker Blindert ein positives Fazit der Veranstaltung, die im Jahr 2009, wie es bei einer Tradition so üblich ist, erneut im Programm des Vereins zu finden ist.



Im Einzelnen wirkten beim Mundartnachmittag mit: Matthias Hiedels, Maria Jakobs, Hubert Jarry, Hans Josef Nellessen, Maria Agnes Pinn, Fritz Recht, Mathilde Reichertz, Robert Richter, Monika Rolef, Maria Tarnow, Eva Voutz und Walter Welling.



Der Leiter der AG Mundart, Hans Josef Nellessen, begrüßt die zahlreichen Besucher in der Kundenhalle der Prümer Volksbank.